

### Kleiner Spaziergang für trauernde Menschen

Für diejenigen, die sich mit anderen trauernden Menschen auf den Weg durch unseren schönen Kreis und das Lippetal machen und die Gelegenheit zum Austausch nutzen möchten, bieten wir kleine, etwa einstündige (Rund-)Spaziergänge an.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Freitags um 15.00 Uhr

31. Januar,  
28. März,  
30. Mai,  
29. August,  
31. Oktober 2025

Samstags um 11.00 Uhr

22. Februar,  
26. April,  
28. Juni,  
27. September,  
29. November 2025

Informationen zu den jeweiligen Treffpunkten erhalten Sie ca. 2 Wochen vorher

- auf unserer Homepage ([www.hospizbewegung-waf.de](http://www.hospizbewegung-waf.de))
- auf Instagram
- am Telefon des HOSPIZZENTRUMS (0 23 82 / 88 90 90).

Silke Wellige 0 25 29 / 12 30, Lisa Glose 0 25 82 / 83 13  
Hospiz- und Trauerbegleiterinnen der Hospizbewegung

### Trauercafé Oelde

Für diejenigen, die sich mit trauernden Menschen in einem geschützten Raum treffen und austauschen möchten, bieten wir in Oelde ein Trauercafé an.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Sonntags von 10.00 - 12.00 Uhr

9. März,  
13. April,  
1. Juni,  
7. September,  
12. Oktober,  
9. November,  
14. Dezember 2025

DRK-Haus, Poststraße 21, Oelde

Sonntag, 4. Mai 2025, von 10.00 - 11.00 Uhr

– Kleine Wanderung, ca. 1 Stunde –

Treffpunkt:

Gaststätte Waldeslust, Stromberger Straße 74, Oelde

Anneliese Tschapalda 0 52 45 / 53 27

Hospiz- und Trauerbegleiterin der Hospizbewegung  
oder im HOSPIZZENTRUM, 0 23 82 / 88 90 90



Die 1993 gegründete Hospizbewegung im Kreis Warendorf e.V. ist eine Bürgerbewegung mit über 1.100 Mitgliedern, von denen ca. 300 in den unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern ehrenamtlich aktiv sind.

Unter dem Dach des gemeinnützigen Vereins haben sich, von Ahlen ausgehend, in Beckum, Drensteinfurt, Ennigerloh, Everswinkel, Lippetal, Oelde, Sendenhorst/Hoetmar, Telgte und Wadersloh regionale Hospizgruppen gebildet. 2020 entstand durch die Verschmelzung mit dem Hospizverein Warendorf e.V., der sich auch für Beelen und Sassenberg verantwortlich zeigte, die Hospizgruppe Warendorf.

Einen offenen Umgang mit schwerer Krankheit, Sterben, Tod und Trauer zu leben und Menschen dabei in ihrem häuslichen Umfeld zu begleiten, ist unser Hauptanliegen. 2001 hat der Verein das Angebot durch die Eröffnung seines stationären Hospizes in Ahlen ergänzt. Im HOSPIZZENTRUM sind ambulante und stationäre Hospizarbeit unter einem Dach vereint.

**Hospizbewegung im Kreis Warendorf e. V.**

Im Nonnengarten 10  
59227 Ahlen

Tel.: 0 23 82 / 88 90 90  
[www.hospizbewegung-waf.de](http://www.hospizbewegung-waf.de)  
Folgen Sie uns auf Instagram



**Wenn Sie unsere Trauerarbeit unterstützen möchten**

Volksbank im Münsterland eG  
IBAN: DE42 4036 1906 1020 3004 00  
Sparkasse Münsterland Ost  
IBAN: DE09 4005 0150 0034 0002 40



## Angebote für trauernde Menschen 2025



**HOSPIZBEWEGUNG  
IM KREIS WARENDORF e.V.**

## Angebote in der Zeit der Trauer

Trauer ist eine gesunde und angemessene Reaktion auf den Verlust eines nahestehenden Menschen. Dabei trauert jeder Mensch auf seine eigene Weise. Ausgehend davon, dass Trauer zu den normalen Krisen des Lebens gehört, haben viele Menschen ganz natürliche Zugänge, Trauer eigenständig und/oder mit Hilfe ihres sozialen Umfelds zu bewältigen. Für trauernde Menschen, denen diese Zugänge aus den unterschiedlichsten Gründen nicht offenstehen, halten wir verschiedene Begleitungs- und Gesprächsangebote bereit. Wir legen großen Wert darauf, dass unsere Angebote nicht therapeutisch sind.



### Einzelbegleitung

Über Verlust und Trauer mit einem Menschen zu sprechen, der nicht unbedingt trösten muss und will, kann sehr gut tun. Solche Menschen, die eine immer individuelle Trauer gut mit- und ertragen können, finden Sie in den ehrenamtlichen Hospiz- und Trauerbegleiter\*innen der Hospizbewegung im Kreis Warendorf e.V..

Rufen Sie gerne im HOSPIZZENTRUM an und vereinbaren Sie ein erstes Gespräch mit einem/einer der beruflichen Koordinator\*innen.

## Offene Angebote 2025

Wir laden trauernde Menschen dazu ein, sich in einem geschützten Rahmen auf entlastende (Alltags-) Situationen und Momente einzulassen. Wir machen die Erfahrung, dass trauernde Menschen nicht nur verletzt, sondern auch stark sind und sie ein gutes Gefühl dafür haben, wer und was ihnen gut tut. Darum haben wir ein Konzept zur Begegnung und Unterstützung durch ehrenamtliche Hospizbegleiter\*innen entwickelt. Durch die Normalität unspektakulärer Aktivitäten möchten wir trauernde Menschen unterstützen. In diesem Jahr gibt es wieder neben den regelmäßig stattfindenden offenen Angeboten des Trauercafés und der kleinen Spaziergänge auch spezielle offene Angebote, verteilt auf das gesamte Kreisgebiet.

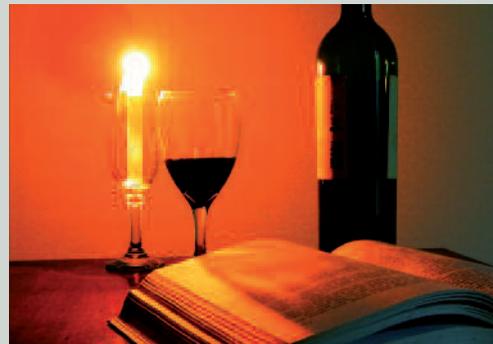
Um die folgenden Angebote besser vorbereiten zu können, wird um eine Anmeldung im HOSPIZZENTRUM oder bei den jeweiligen Hospiz- und Trauerbegleiter\*innen gebeten.

### „Mal wieder was Schönes hören...“

Annette Roth lädt trauernde Menschen dazu ein, gemeinsam einen gemütlichen Spätnachmittag zu verbringen. Neben der heimeligen Atmosphäre und einem Glas Wein, liest Annette Kurzgeschichten vor, die das Leben so schrieb.

*Sonntag, 26. Januar 2025* *16.30 - 18.30 Uhr*  
Blaufärberhaus, Münsterstraße 8, Telgte

Annette Roth 0 15 2 / 56 48 19 52  
Hospiz- und Trauerbegleiterin der Hospizbewegung



### Kochabend

#### „Sich das Leben mal wieder schmecken lassen...“

Ulrike Schumacher und Verena Schemmann laden trauernde Menschen zu einem gemeinsamen Kochabend ein. Es wird gemeinsam gekocht und im Anschluss gemütlich gegessen. Ulrike und Verena laden Sie ein, sich mal wieder Zeit für sich selbst zu nehmen.  
(Maximal 10 Teilnehmer - Kostenbeitrag von 10,-€)

*Sonntag, 23. März 2025* *16.00 - 19.00 Uhr*  
St. Martin Realschule, Auf der Geist 7, Sendenhorst

Ulrike Schumacher 0 17 1 / 4 86 15 03,  
Verena Schemmann 0 25 26 / 31 04  
Hospiz- und Trauerbegleiterinnen der Hospizbewegung



### „Mal wieder links und rechts des Weges gucken...“

Christiane Steinhüser lädt trauernde Menschen an diesem Termin dazu ein, sich gemeinsam auf den Weg zu einem Kräuterspaziergang zu machen. Neben dem gemeinsamen Unterwegssein gibt Christiane Einblicke in die Kräuter und ihre Wirkungen, die uns links und rechts am Wegesrand „begegnen“.

*Samstag, 10. Mai 2025* *10.00 Uhr*  
Thomas-Morus-Gymnasium, Zur Dicken Linde 29, Oelde

Christiane Steinhüser 0 25 22 / 6 26 69  
Hospiz- und Trauerbegleiterin der Hospizbewegung



### „Wer braut hier wem wie etwas zusammen...“

Regine Jaeger führt an diesem Nachmittag durch die Pott's Brauerei. Danach soll die Führung bei einem gemeinsamen Snack, und vielleicht auch einem Bier, einen gemütlichen Ausklang finden.

*Sonntag, 7. September 2024* *16.00 Uhr*  
Pott's Brau- und Backhaus, In der Geist 120, Oelde

Regine Jaeger 0 25 22 / 8 30 73 24  
Hospiz- und Trauerbegleiterin der Hospizbewegung



### „Den Tag mal wieder gut und lustvoll beginnen...“

Ulla Tewes und Ilona Degen laden trauernde Menschen zum Frühstück ein. Ein ausgiebiges Frühstück ist eine gute Gelegenheit, lustvoll den Tag zu beginnen eine gute Zeit miteinander zu verbringen und ins Gespräch zu kommen.

*Samstag, 15. November 2025* *9.00 Uhr*  
HOSPIZZENTRUM, Im Nonnengarten 10, Ahlen

Ulla Tewes 0 23 88 / 13 89, Ilona Degen 0 25 27 / 87 03  
Hospiz- und Trauerbegleiterinnen der Hospizbewegung

